



Startseite > Kirche > Bekanntmachungen > Meldung aus Birma und China: Glaubensgeschwister sind wohlauf!



Foto: dpa

Meldung aus Birma und China: Glaubensgeschwister sind wohlauf!

Toronto. „Unsere Glaubensgeschwister in Birma (Myanmar) und China sind wohlauf“ – dies meldet der zuständige Bezirksapostel Leslie Latorcai aus Kanada. In einem Informationsschreiben auf der Webseite der Neapostolischen Kirche Kanada teilt er weitere Einzelheiten mit.

In Rangun, der Hauptstadt des Vielvölkerstaates in Südostasien, seien mittlerweile Nahrungsmittel und Medizin für die Erstversorgung sowie finanzielle Unterstützung eingetroffen und an den einheimischen Apostel David überreicht worden. Unsere Glaubensgeschwister vor Ort sind am Leben, offenbar ist niemand ernstlich verletzt worden.

Ähnlich gute Nachrichten gibt es auch aus China. Er gebe keine Hinweise darauf, dass unsere Glaubensgeschwister dort umgekommen oder ernsthaft verletzt sind, schreibt Bezirksapostel Latorcai. Sie seien schockiert und verängstigt, aber auch sehr dankbar, überlebt zu haben. Einige von ihnen wohnen offenbar nur 300 Kilometer vom Epizentrum des Erdbebens entfernt.

Vor drei Wochen war Zyklon Nargis über die Südspitze von Birma gefegt. Unabhängige Nachrichtenagenturen melden 100.000 tote und zwei Millionen obdachlose Menschen! In China sind die Folgen nach dem schweren Erdbeben von vor sechs Tagen noch nicht abzusehen. Die amtlich gemeldete Zahl der Toten hat sich unterdessen auf 40.000 erhöht.

Uns geht das Leid all der Menschen in Birma und China sehr nahe. Als neuapostolische Christen wollen wir für alle Betroffenen in den Katastrophengebieten beten. Wir hoffen und vertrauen darauf, dass ihnen geholfen werden kann.

Lesen Sie den Brief von Bezirksapostel Latorcai auf der [Webseite der NAK Kanada](#).

21. Mai 2008

